



NACHRICHTEN Nr. 21

aus den Veränderungsprozessen unserer Landeskirche

*Liebe Leser*innen,*

"wenn ich nur zaubern könnte!" Vermutlich kennen die meisten von uns diesen Wunsch

– gerade in einer misslichen Lage, die wir unbedingt ins Positive wenden wollen, uns aber dazu die Möglichkeiten fehlen. Letztens las ich von einem der 50 größten Zaubertricks, bei dem der Zauberer, der Brite Guy Hollingworth, von einer Frau im Publikum eine Karte ziehen und unterschreiben lässt; es ist der Kreuz König. Dann zerreißt er diese Karte in vier Teile und fügt sie vor den Augen seines Publikums wieder zusammen. Der Zaubertrick kommt ganz unspektakulär daher, aber am Ende ist der Kreuz König wieder komplett hergestellt, die Unterschrift zu lesen und nichts mehr von den Rissen zu sehen und zu spüren. Und wissen Sie, wie dieser Trick heißt? "The Reformation"! Ach wenn wir nur zaubern könnten!

Ihr Christoph Baumanns

FRISCH AUFGELEGT



Neuer Podcast ab 6. Mai > Veränderungsprozesse in lebensbedrohlichen Situationen, zum Beispiel Ukraine

Wie verändern sich Leben, Alltag und Arbeit, wenn Menschen unter Beschuss leben? In der EXTRA-Folge des Entdecker-Podcasts „Verändern? Um Gottes Willen!“ spricht Andrij Waskowycz, Büroleiter der Diakonie Katastrophenhilfe Ukraine mit Sitz in Kyjiw, über drastische Veränderungsprozesse in lebensbedrohlichen Situationen: vom Umgang mit Verlusten, vom Leben in fremden Wohnungen ohne Perspektiven, von der Widerstandskraft der Menschen.

[-> direkt zum Podcast-Video ...](#)

[-> ausführlich zur Podcast-Reihe ...](#)

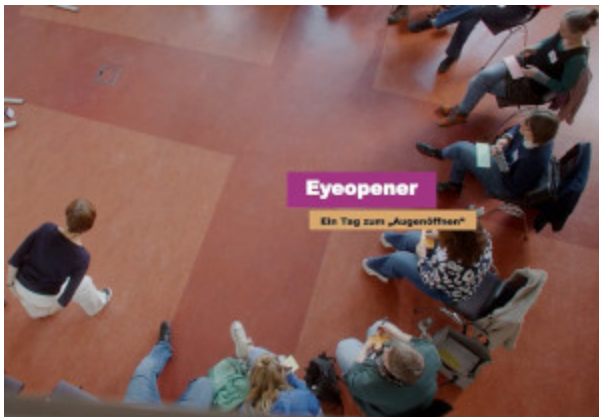


Im Mittelpunkt der Frühjahrssynode

Die Frühjahrstagung der Landessynode der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck fand vom 23. bis 25. April 2026 in Hofgeismar statt. Im Mittelpunkt der Beratungen standen weitere Veränderungsschritte in den Teilprozessen – insbesondere die Profilierung der Ämter und Berufe, die Überarbeitung der Grundordnung und der Gebäudestrategieprozess. Wir berichten über die wichtigsten Entscheidungen

-> [auf Iunia \(Top-Link\) ...](#)

-> [auf ekkw.de ...](#)



Video: Augen öffnen für ...

"Eyeopener / Augenöffner" ist ein Veranstaltungsformat, das die "Augen öffnet" für die unterschiedlichen Berufe, Berufungen und Talente vor Ort. Denn das gegenseitige Verständnis, welche Menschen mit welchen Professionen zusammenarbeiten, stärkt die multiprofessionelle Zusammenarbeit – das ist gerade in herausfordernden Zeiten wesentlich für das Gelingen von Kirche. Das Video berichtet über die Eyeopener-Veranstaltung in Bad Wildungen Anfang März 2026. Also "Augen auf":

-> [auf ekkw.de ...](#)

-> [direkt auf dem youtube-Kanal der EKKW ...](#)



11. Mai: Gebädetalk zum aktuellen Synodenbeschluss

Im digitalen Gebädetalk am Montag, 11. Mai, 17:30 Uhr geht es um den Beschluss der Frühjahrssynode 2026 zum Gebäudestrategieprozess 2026+: Es wird nun zwischen den 'antragsberechtigten' und 'nicht-antragsberechtigten' Gebäuden unterschieden. Infos und Anmeldung
-> [auf gebäude-ekkw.de ...](http://auf.gebäude-ekkw.de)
-> [auf lunia.de ...](http://auf.lunia.de)

AUCH BEACHTENSWERT

Zur Erinnerung > 19. Mai: Nach uns die Sintflut, vor uns der Regenbogen

Beim digitalen Umwelttalk der EKKW am 19. Mai geht es mit dem Referenten Stefan Reinders aus Berlin um die Frage, wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit gegen die Widerstände vorangetrieben werden kann. Denn Klimaschutz scheitert oft an Geld, politischen Entscheidungen, persönlicher Motivation und fehlender Unterstützung vor Ort. Infos und Anmeldung
-> [auf ekkw.de ...](http://auf.ekkw.de)
-> [auf lunia.de ...](http://auf.lunia.de)

Für ganz Kurzentschlossene > 7. Mai: Räume, die einladen

Wie ein Kirchenraum gestaltet, geöffnet und kommuniziert wird, entscheidet mit darüber, ob er einlädt oder abschreckt, ob er als Heimat erlebt wird oder als fremde Institution. Die digitale midi-Veranstaltung: „Räume, die einladen“ morgen am 7. Mai 2026 von 12 bis 13 Uhr online via Zoom geht der Frage nach, wie kirchliche Gebäude mitgliedersensibel zu denken und zu nutzen sind. Info und Anmeldung:
-> [auf mi-di.de ...](http://auf.mi-di.de)



MAILEN UND MITGESTALTEN

Was sind Ihre persönlichen Top-Veränderungsprozesse?

Diese Frage stellen wir immer unseren Gesprächspartner*innen im Entdecker-Podcast "Verändern? Um Gottes willen!" ([hier finden Sie deren Antworten ...](#)).

Jetzt stellen wir Ihnen diese Frage: Welche Veränderungsprozesse in Ihrem Leben mögen Sie besonders ... sind Ihnen außerordentlich wichtig ... machen Ihnen viel Freude ... haben Sie beruflich wie privat weitergebracht?

Schreiben Sie bis 15. Mai an reformprozess@ekkw.de.

Unter allen Einsendungen verlosen wir einen Bücher-Gutschein über 25,- Euro. Bei vielen Einsendungen auch zwei!

Besten Dank für Ihr Mailen und Mitgestalten!

AUF DEN PUNKT GEBRACHT

Sicher ist nur eines: alles ist in Bewegung. Wandel geschieht unaufhörlich, manchmal unterbrochen von kurzen Momenten des Innehaltens. Ein endgültig „Neues“ gibt es nicht – denn was heute frisch erscheint, trägt morgen schon den Hauch des Vertrauten. Vielleicht genügt es, das zu wissen und dem Fluss des Werdens und Wandels mit offenem Blick zu begegnen und den Moment mit Demut und Dankbarkeit zu genießen.

Anna Williges

Studienleiterin Arbeitswelt, Familie & Betrieb-Ländliche Familienberatung in Hessen

INS BILD GESETZT: "eingezeichnet"



Das ist eine von 40.000 Gravuren auf den durch die letzte Eiszeit geglätteten Felsflächen im französischen Vallée des Merveilles, auf deutsch "Tal der Wunder". Über die Gravuren heißt es: „Sie geben ihr Geheimnis nicht preis. Aber sie stellen uns universelle Fragen.“ – in diesem Sinn machen Sie's gut und seien Sie herzlich begrüßt!

Ihr/e Eva Hillebold, Silke Bremer und Christoph Baumanns

Eva Hillebold, Leiterin Stabsstelle Reformprozess
Silke Bremer, Redakteurin interne Kommunikation
Christoph Baumanns, Kommunikation Kirchliche Transformationsprozesse
unterstützt von der AG Kommunikation Reformprozess

6. Mai 2026

Fotos:

Titelfoto "Blutbuche mit frischem Blätteraustrieb" und Handschrift: Birgitta Schwansee.
"Frisch aufgelegt" > Andrij Waskowycz: Oleksandr Vansovych (Kyjiw); Synodale mit ihrem Kind und seinem während der Sitzungen betreuendem Vater: medio.tv/schaulderna (Ausschnitt); Screenshot Video Eyeopener: Stabsstelle Reformprozess; Timo Koch und Jens Heller auf der Synode: medio.tv/schaulderna (Ausschnitt).
"Ins Bild gesetzt" > Philippe Kurlapski, CC BY 2.5 via Wikimedia Commons



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck
Stabsstelle Reformprozess
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel, Deutschland
www.ekkw.de/reformprozess

+49 561 9378 1229
christoph.baumanns@ekkw.de